

Antrag der CDU-Fraktion zur Aufwertung des Niersteiner Stadtparkes

Die CDU-Fraktion der Stadt Nierstein beantragt die Aufwertung des Niersteiner Stadtparks durch:

- Pflastern aller nur „besandeten“ Fußwege
- einheitliche Sitzbänke
- Verbesserung der Ausleuchtung der Gehwege
- Aufstellung festinstallierter Stromverteilerkästen an mehreren Punkten

Begründung:

Der Niersteiner Stadtpark ist ein zentraler Ort für viele Gruppen unserer Stadt.

Die Nutzung des Parks muss jedoch unfallfrei möglich sein und hier sind die nicht gepflasterten Wege ein großes Problem. Durch Regen und insbesondere Starkregen entstehen regelmäßig tiefe Rillen (siehe Fotos), die eine gefahrlose Nutzung der Wege nicht ermöglichen. Der Bauhof muss regelmäßig diese Stellen ausbessern, aber das grundsätzliche Problem wird nicht behoben.

Der Park sollte auch eine bessere und angenehme Ausleuchtung erhalten, denn die jetzigen Leuchten bieten dies nicht.

Die Sitzbänke sollten einheitlich sein.

Bei Veranstaltungen müssen durch die Veranstalter mobile Stromverteilerschränke aufgestellt werden. Hierzu muss zusätzliches Kabel verlegt werden, was u.a. Stolpergefahren darstellt.



Diese beiden Fotos sind vom 05.06.2021

Die vorhandenen Ablaufrinnen sind komplett voll und können den Regen nicht seitlich ableiten, vermutlich ist dieser auch nicht an ein Ablaufsystem angeschlossen. Dadurch fließt der Regen das Gefälle runter und der Weg wird ausgewaschen und die teilweise tiefen Rillen entstehen.

Lösungsvorschlag:

Der Bauhof hat in der Ringstraße beeindruckend bewiesen, dass sie Wege sehr gut pflastern und dadurch die Nutzung deutlich verbessern.

Alle nicht gepflasterten Wege sollten mit einem **wasserdurchlässigen Pflasterstein** gepflastert werden und Ablaufrinnen das Regenwasser in den bepflanzten Bereich ableiten.

Die vorhandene **Beleuchtung** entweder durch weitere Leuchten ergänzen oder die Leuchtenkörper austauschen, damit eine bessere Ausleuchtung der Wege erreicht wird.

Einheitliche **Sitzbänke** anschaffen und die auszutauschenden Bänke an anderen Örtlichkeiten in Nierstein und Schwabsburg verwenden.

Durch die Pflasterung der Gehwege besteht gleichzeitig die Möglichkeit entsprechende Stromkabel im Boden zu verlegen, um an verschiedenen Stellen im Park **festinstallierte Stromverteilerschränke** aufzustellen. Hierdurch werden zukünftige Kosten durch Aufstellen von Baustromschränken und Verlegen von Stromkabeln für diverse Veranstaltungen verhindert.

Wir, die CDU bitten alle Fraktionen des Niersteiner Stadtrats um Ihre Zustimmung zu diesem Antrag.



Matthias Stubbe

Fraktionsvorsitzender